

1459 Juni 21

Gräfl. Westerholtsches Archiv, Westerholt

528

vor Johann van Westerholte, Reyners  
Sohn, Richter zu Rekelinchusen, ver-  
kaufen Johann u. Diderick van der  
horst, Gebrüder, dem Bernd van wester-  
holte die Hälfte der Oistersygen-  
becke mit den zugehörigen Gütern u.  
Leuten, die ihr vetter Hermann van  
der horst besitzt u. sein Leben lang  
behalten soll. nach dessen Tod fal-  
len sie an Bernd. Die Verkäufer  
versprechen die Ostsienebeck zu fry-  
en von den 4  $\frac{1}{2}$  Mltr. Korn, die Herr  
Diderix in die vicarie der capel le  
tor horst bezahlt.  
Standgenossen des Gerichts: Johann  
van der becke, Berges van schedeli-  
ke gen. Kost, Frederich Kalthoff u.  
Johannes Renssingh, Scryver.

1459 Juni 21., Pgt.

Es siegeln der Richter u. die zwei  
Brüder van der horst. Siegel nr. 2  
am hantel beschädigt.

1459